

20.05.2025

## DRM-Premiere: Erster Start bei der ELE Rally in den Niederlanden

- **Über 100 Fahrzeuge gehen beim Benelux-Klassiker auf Zeitenjagd**
- **Geipel/Becker wollen Führung in der Deutschen Rallye-Meisterschaft ausbauen**
- **15 Wertungsprüfungen und Nachtfahrten fordern die internationalen Teams**

München. Die Deutsche Rallye-Meisterschaft trägt zum ersten Mal einen Lauf im Rahmen der ELE Rally in den Niederlanden aus. Die Gemeinde Son en Breugel nördlich von Eindhoven ist am 23. und 24. Mai 2025 Mittelpunkt des großen Motorsport-Spektakels. Neben zahlreichen Startern aus dem Gastgeberland nehmen auch Teams aus Belgien, Dänemark und Schweden teil. Für die meisten deutschen Fahrer-Duos ist der Rallye-Klassiker Neuland. Zudem finden einige Wertungsprüfungen im Dunkeln statt, was den dritten Tourstopp für die DRM-Crews zu einem echten Hätetest macht.

### Geipel/Becker reisen als Spitzenreiter an

Philip Geipel und seine Co-Pilotin Katrin Becker (Toyota GR Yaris Rally2) haben nach dem dritten Rang in Sulingen ihre Tabellenführung verteidigt. Allerdings wissen sie nicht, was sie in den Niederlanden erwartet. „Wir sind diese Rallye noch nie gefahren und wissen nur durch einige Onboard-Clips im Internet, was auf uns zukommt. Aber das geht wahrscheinlich den meisten so. Lassen wir uns überraschen und machen das Beste daraus.“, erklärt Geipel.

Der aktuelle Deutsche Meister Marijan Griebel will nach seinem Sulingen-Sieg mit Ella Kremer im Škoda Fabia RS Rally2 weiter Boden auf die Spitze gut machen. Griebel: „Anders als in Deutschland fahren wir in den Niederlanden teilweise im Dunkeln. Für mich ist das kein Problem, sondern eher eine schöne Abwechslung. Ich kenne die Rallye zwar nicht, habe aber viele Videos geschaut und bin gut vorbereitet.“ Ein erneuter Sprung aufs Treppchen ist Dennis Rostock und Stefan Kopczyk (Škoda Fabia RS Rally2) zuzutrauen. Die Fahrer-Kombination führt die DRM2 Masters souverän an. Schärfste Konkurrenten bei der ELE Rally dürften erneut die Markenkollegen Daniel Rexhausen und Nico Otterbach sein.

### Ertz/Lade wollen in den Niederlanden nachlegen

Nach einem perfekten Saisonstart führen Jonas Ertz und Beifahrerin Maresa Lade im Opel Corsa Rally4 die DRM4-Wertung an. Der Erfolg beim letzten Stopp in Sulingen hat zusätzlich Selbstvertrauen gegeben. „Solange wir keine technischen Probleme haben, können wir ganz vorne mitmischen. In den Niederlanden bin ich noch nie gefahren. Auf den Strecken soll viel Sand liegen, wodurch es rutschig werden kann. Ich freue mich auf die Nachtfahrten, die immer eine besondere Atmosphäre haben. Da ist das Zusammenspiel zwischen Maresa und mir besonders gefragt“, sagt Ertz. Fehler darf sich der 24-Jährige nicht erlauben, denn die starke dänische Kombination Lasse Karlshøj/Isabell Kvikvick folgt im Peugeot 208 Rally4 punktgleich auf Rang zwei.

In der DRM Classic liegen Walter Gromöller und René Meier im Opel Ascona 400 nach zwei Siegen vorn. Bei den DRM Nationals ist das Opel-Duo Zweiter hinter Tabellenführer Tarek Hamadeh-Spaniol, der mit Beifahrer Henry Wichura im Cockpit eines Citroën C2 Challenge sitzt. Hamadeh-Spaniol: „Die Rallye ist für mich absolutes Neuland. Allerdings fahre ich im Dunkeln am liebsten. Wenn es noch in Strömen regnen würde, wäre das ideal.“

## Presseinformation

Schnellstes Team der Breitensportklasse in Sulingen waren Robby Fechner und Florian Pitzk im Mitsubishi Lancer Evo X. Auch die Schotterspezialisten sind ELE-Neulinge, freuen sich aber auf die Herausforderung. „Es macht Spaß, eine neue Rallye kennenzulernen. Wir waren schon immer im Dunkeln sehr schnell und sind bestens vorbereitet. Der Plan ist klar: Wir wollen bei den Nationals wieder die Schnellsten sein“, verrät Fechner.

### **165 Wertungskilometer über Sand, durch Gewerbegebiete und die Nacht**

Der dritte DRM-Tourstopp im Rahmen der ELE Rallye in den Niederlanden beginnt am Freitag, 23. Mai, mit dem Show-Start um 18:54 Uhr im Zentrum der Gemeinde Son en Breugel. Vier Wertungsprüfungen müssen absolviert werden, der erste Tag endet für die Teams kurz nach Mitternacht. Am Samstag, 24. Mai, startet die finale Etappe um 11:06 Uhr, wobei unter anderem das Industriegebiet Ekkersrijt zweimal durchfahren wird. Nach insgesamt 15 Wertungsprüfungen endet die ELE Rallye um 22:57 Uhr auf dem Zielpodium in Son en Breugel mit der Siegerehrung.

### **Sendezeiten „PS – DRM Deutsche Rallye-Meisterschaft“ bei n-tv**

Rallye ADAC Mittelrhein

Sonntag, 03.08.25 11:15 Uhr

Sonntag, 03.08.25 19:15 Uhr (Wdh.)

ADAC Saarland-Pfalz Rallye

Sonntag, 17.08.25 11:15 Uhr

Sonntag, 17.08.25 19:15 Uhr (Wdh.)

ADAC Rallye Stewweder Berg

Sonntag, 28.09.25 11:15 Uhr

Sonntag, 28.09.25 19:15 Uhr (Wdh.)

Lausitz Rallye

Sonntag, 02.11.25 11:15 Uhr

Sonntag, 02.11.25 19:15 Uhr (Wdh.)

### **Pressekontakt**

#### **ADAC e.V.**

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/drm](http://adac.de/drm)